

---

# FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

---

Verein zur Förderung eines **BIO**logischen Zentrums **AACHen** für Ökologie und Umweltkommunikation

---



Freundeskreis Botanischer Garten, Gut Melaten, 52056 Aachen

SEPA-Bankverbindung des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen  
IBAN DE84 3905 0000 0005 0526 75 BIC AACSD33  
Kontakt: mobil: 0171-2709258  
Rundbrief Nr. 1/2020

«Anrede»  
«Vorname» «Nachname»  
«Firma»  
«Strasse»  
«Land» «PLZ» «Ort»

Aachen, 9. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**logischen Zentrums **AACHen**,

für dieses Jahr haben wir uns einige Dinge vorgenommen, die die Ausstattung im Gelände sehr verbessern werden, angefangen von der Renaturierung des Dorbachs, dem Bau der Zisterne im Bauerngarten bis hin zur Überdachung des Pumpenhauses. Wir hoffen, dass alles gut funktioniert und wir ihnen zum Sommerfest diese und noch einige andere Ergebnisse präsentieren können. Doch nun zu den naheliegenden Ereignissen.

## Veranstaltungstermine

Am Donnerstag, den **26. März 2020 um 18.00 Uhr**, laden wir sie herzlich ein zu unserer

### Mitgliederversammlung

Die Sitzung findet im Trakt 42 A Raum 013 des Sammelbaus Biologie/Chemie der RWTH, Worringerweg 1 statt. Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Geschäftsführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines neuen Vorstands
8. Wahl eines Kassenprüfers
9. Veranstaltungen 2020
10. Verschiedenes

Am Samstag, den **2. Mai 2020 um 12.30 Uhr** führt Joachim Schmitz die

### Frühjahrswanderung im Hohnbachtal

Das Hohnbachtal bei Kelmis ist bekannt für das Massenvorkommen von Bärlauch. Dazu kommen hier weitere, z.T. sehr seltene Frühjahrsblüher.

Treffpunkt ist um 12.30 Uhr der Parkplatz am Casinoweier in Kelmis (50.712400, 6.010900).

ÖPNV: Von Aachen Bushof mit der Linie 24 Richtung Kelmis ab 12.00 Uhr bis Dépôt SADAR an 12.24 Uhr.

Längere Abschnitte sind weglos bzw. unbefestigt. Deshalb ist die Tour mittelschwer. Die Weglänge beträgt etwa 6,5km bei einer Höhendifferenz von ca. 50m. Da es vermutlich einiges zu botanisieren gibt, ist mit einer Dauer von ca. 2,5 Stunden zu rechnen.

Am Sonntag, den **24. Mai 2020 um 11.00 Uhr** wollen wir eine Exkursion zu dem

### **Orchideeëntuin Gerendal bei Oud-Valkenburg**

anbieten. Die Exkursion beginnt vor Ort.

Der Orchideengarten ist unter Kennern sehr bekannt. Die Hamburger Sektion der Deutschen Orchideengesellschaft äußerte sich bei einem Besuch so: „die Gruppe Hamburg nutze das verlängerte Wochenende zu einer Ausfahrt, bei der unter anderem Gerendal (bei Valkenburg in den Niederlanden) mit dem dortigen Orchideengarten besucht wurde. Der Orchideengarten wurde an einem Standort angelegt, an dem bereits heimische Orchideen wuchsen. Dazu wurden weitere geeignete Arten angesiedelt. Wegen der Vielzahl der Orchideen und der kompetenten und freundlichen Betreuer des Gartens ist Gerendal auf jeden Fall eine Reise wert.“

Die Exkursion beginnt auf einem kleinen Parkplatz am Gerendalsweg, links an der N595 von Oud Valkenburg, Schin op Geul, vor Kasteel Schaloen in Richtung Valkenburg gelegen. Den Parkplatz erreicht man etwa 100 m den Gerensdalweg hinein auf der rechten Seite. Von dort geht es zu Fuß zum nahegelegenen Orchideengarten. Nach der Exkursion ist Gelegenheit zur Einkehr in Kasteel Schaloen (Adresse: Kasteeltuin Oud-Valkenburg (Schaloen), Oud Valkenburg 1, 6305 AA Schin op Geul).

Am Sonntag, den **07. Juni 2020 um 11.14 Uhr**, organisieren wir eine

### **Führung durch den van Halfern Park in Aachen**

Dipl.-Ing. Detlef Sambale leitet die Führung durch die ca. 7 ha große und relativ unbekanntere öffentliche Parkanlage zwischen dem Preusweg und der Lütticher Straße. Mit ihren über 100 verschiedenen teils exotischen und alten Gehölzen ist sie eine Fundgrube für Fachleute und Naturfreunde. Die Führung informiert über die Entstehung des im englischen Stil gehaltenen Landschaftsparks sowie über die Tuchfabrikanten von Halfern, die ihn um 1870 anlegten.

Die Führung hat eine Länge von ca. 2 km und dauert ca. 2 Stunden. Der Weg ist einfach mit Steigungen. Kosten entstehen keine (außer eigene Fahrtkosten), eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Spende für den Verein erbeten).

**Treffpunkt** ist die Haltestelle Hochgrundhaus, neben dem Eingang zum Waldorfskindergarten an der Lütticher Straße 320. **Anfahrt über ÖPNV:** 11.00 Uhr ab Bushof mit der Linie 24 bis zur Haltestelle Hochgrundhaus Ankunft 11.14 Uhr.

**Sonstiges:** Nach der Tour besteht Gelegenheit zur Einkehr in die Waldschänke, Lütticher Str. 340, 52074 Aachen. Notfalltelefon: +4915901718531

Das **Sommerfest im Karlsruhgarten und Bauerngarten** in Melaten wird in diesem Jahr am Sonntag, dem **21. Juni 2020** stattfinden. Wir feiern es wieder zusammen mit der 'Offenen Gartenpforte' in Aachen. Eine Führung für Alle im Karlsruhgarten findet dann um 16.00 Uhr ebenfalls im Rahmen des Sommerfestes statt.



Hier noch die Termine zur schnelleren Orientierung im Überblick für den AK Umwelt, die Arbeiten im Karls- und Bauerngarten und die Führungen im Karlsruhgarten

TERMINE AK UMWELT IM JAHR 2020:

25.03. / 22.04. / 20.05. / 17.06. / 19.08. / 23.09. / 21.10. / 18.11.

Der AK trifft sich an diesen Tagen um 18.00 Uhr im Sammelbau Biologie/Chemie Trakt 42 C Raum 131.

TERMINE FÜR DIE ARBEITEN IM KARLS- UND BAUERNGARTEN IM JAHR 2020:

21.03. / 04.04. / 18.04. / 02.05. / 16.05. / 30.05. / 13.06. / 27.06. / 11.07. / 25.07. / 08.08. / 22.08. / 05.09. / 19.09. / 03.10. / 17.10. / 31.10.

Die Termine beginnen gegen 11.00 Uhr und enden je nach Arbeitsanfall und Wetter zwischen 13.30 und 14.00 Uhr.

TERMINE DER FÜHRUNGEN FÜR ALLE IM KARLSGARTEN FÜR DAS JAHR 2020:

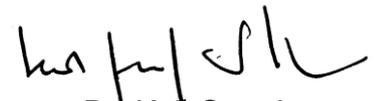
21.06. / 18.07. / 14.09.

### **Als neues Mitglied des Freundeskreises begrüßen wir herzlich:**

Dr. Timo Sachsen, Alsdorf

Wir verbleiben mit den besten Grüßen

  
Prof. Dr. Joost van Dongen  
Vorsitzender

  
Dr. K.J. Strank  
Geschäftsführer

## Kurzberichte

### **Renaturierung des Dorbachs** (Dr. Karl Josef Strank)

Die Arbeiten zur Renaturierung des Dorbachs haben vor etwa drei Wochen begonnen. Der neue Verlauf des Dorbachs führt direkt entlang der Rückseite des Bauengartens bis zum Zaun der Versuchsfläche der Bio V und an diesem entlang bis zur Ecke des Arboretums. Von dort springt er auf die Fläche der Bio V und verläuft dann am Arboretum entlang. Hinter den Haselnussbäumchen im Durchgang zu unserer Rabentalwiese mündet er in sein altes Bett. Der jetzige Dorbachgraben entlang des Schneebergwegs wird weitgehend beseitigt und als Drainagegraben ausgebaut. Der Zaun der Schafswiese wird dabei bis an den Schneebergweg vorgebaut. Es wird einige deutliche Veränderungen zum bisherigen Erscheinungsbild geben, die aber nicht zum Nachteil sind. Im rückwärtigen Teil des Bauengartens (siehe Bild) werden wir bei dieser Gelegenheit die Dachwässer des Gutes Melaten über eine Zisterne von 30 cbm Fassungsvermögen leiten mit Überlauf in den neuen Dorbach. Künftig werden wir die Bewässerung des Gartens mit Regenwasser realisieren können und nicht mehr mit Frischwasser wie bisher. Eine sinnvolle ökologische Verbesserung für den Bauerngarten.

*In den nächsten Tagen werden sehr viele Arbeiten im Garten rund um den Einbau der Zisterne anfallen, ebenso wird die ein oder andere helfende Hand gebraucht, wenn die Arbeiten für die Überdachung des Vorhofs des Pumpenhauses ausgeführt werden.*

***Von daher möchte ich an Mitglieder des Freundeskreises den Appell richten zu überlegen, ob der eine oder andere – Zeit und Lust vorausgesetzt – mithelfen kann. Wer dazu in der Lage ist, kann sich beim Geschäftsführer unter 0171-2709258 oder per email [kajo.strank@t-online](mailto:kajo.strank@t-online) melden.***



## Garten- und Parkexkursion vom 04. bis 12. Juli 2020 nach Schlesien in Polen

(Dr. Karl Josef Strank)

Die Gartenreise beginnt in Cottbus mit einem Besuch der Parks von Hermann, Fürst Pückler zu Muskau und Branitz. Dann geht es weiter nach Breslau (Wroclaw), wo wir die Stadt und den Botanischen Garten besuchen. Krakau (Krakow) ist die alte Königsstadt Polens mit entsprechender Geschichte. In Kattowitz (Katowice) besuchen wir die Gedenkstätte Auschwitz/Birkenau und die Mustergärten der Gärtnerfamilie Kapias. Danach geht es zurück in Richtung Westen in die Region Hirschberg (Jelenia Gora). Dort besuchen wir das Arboretum Woislowitz, heute Außenstation der Botanischen Gartens der Universität Breslau. Bei einem Abstecher ins Riesengebirge besuchen wir die berühmte Stabskirche Wang und Schloss Fürstenstein. Es ist das größte Schloss Schlesiens mit einer terrassenförmigen Gartenanlage und einem Palmenhaus. Das Hirschberger Tal hat viele Landsitze und kleinere Schlösschen aus der Preußenzeit. Weil nach dem Siebenjährigen Krieg Friedrichs des Großen die späteren Preußenkönige Schlesien entdeckten, zogen viele preußische Adlige nach und errichteten dort ebenfalls ihre Anwesen. Heute sind viele zu Hotels umfunktioniert worden. Die letzte Übernachtung haben wir in Dresden. Nach einem Spaziergang durch die Altstadt oder alternativ einem kurzen Abstecher zum Schloss Pillnitz geht es dann auf die Heimreise. Auf der Hinfahrt machen wir Station und eine längere Pause im Elbuenpark von Magdeburg. Wir sind in Hotels der Viersternekategorie untergebracht und führen die Reise mit der ASEAG durch. Interessierte melden sich bitte beim Geschäftsführer unter der Telefonnummer 0171-2709258.



Auf unserer zweiten Gartenreise 1994 kurz nach der Wende war das Schloss im Pückler-Park von Muskau noch eine Ruine. In den Wirren kurz vor Ende des 2. Weltkriegs war es komplett ausgebrannt. Inzwischen ist es wieder aufgebaut und restauriert worden. Die Landschaftsparks von Hermann, Fürst Pückler, in Muskau wie auch Branitz zählen zu den bedeutendsten Gartendenkmälern in Deutschland. Große Teile des Muskauer Parks liegen jenseits der Neiße im heutigen Polen.

